



B.A.U.M. | Umwelt- und Nachhaltigkeitspreis 2020

Kategorie: Digitalisierung

Uta Mühleis

RESET – Digital for Good

Uta Mühleis ist Mitgründerin und Geschäftsführerin von RESET – Digital for Good, einer Nachrichtenplattform zu den Themen Nachhaltigkeit und Digitalisierung mit Sitz in Hamburg und Berlin.

Die diplomierte Volkswirtin und Sozialökonomin (Schwerpunkte Umwelt- und Entwicklungspolitik) setzte früh einen Fokus auf Zukunftsforschung, insbesondere auf Technikfolgenabschätzung. Mit Razorfish baute sie eine der ersten globalen Internetagenturen auf. Außerdem war sie Partnerin von The Refresh Company, einer Sozietät für strategische Marken- und Unternehmensentwicklung, die in Kooperation mit CN St. Gallen gegründet wurde und im Bereich angewandte Zukunftsforschung und Social Responsibility tätig ist. 2007 gründete Uta Mühleis gemeinsam mit Bodo Kräter die RESET gemeinnützige Stiftungsgesellschaft.

Der Fokus von RESET liegt auf digital-sozialen und grünen Innovationen für eine nachhaltige Entwicklung – daher das Motto #DigitalForGood. "Um die digitalen Potenziale für eine zukunftsfähige Welt einzusetzen und die digitale Transformation grün und fair zu gestalten, gilt es, umfassend und konstruktiv zu informieren und Lösungsansätze zu verbreiten sowie neue grüne Gründungen, die frischen Wind in unser Wirtschaftssystem bringen, aktiv zu fördern", begründet Uta Mühleis ihr Engagement.

RESET berichtet auf reset.org über das Themenpaar Nachhaltigkeit und Digitalisierung. Die Nachhaltigkeitsplattform fühlt sich dem Leitbild des Konstruktiven Journalismus verpflichtet. Themenfelder sind Klimawandel, nachhaltige Mobilität und Energieversorgung, zukunftsfähige Städte, nachhaltiger Konsum und Lebensstil, Grüne Startups, Social Entrepreneurs, nachhaltige Digitalisierung, innovative Entwicklungszusammenarbeit und digitale Flüchtlingshilfe. Ziel von RESET ist, das Potenzial digital-sozialer und grüner Innovationen für eine nachhaltige Entwicklung aufzuzeigen.

Neben der Informationsplattform bietet RESET Beratung für Ecopreneure und unterstützt sie bei der Einwerbung von Wachstumskapital. 35 grüne und soziale Projekte bzw. Ecopreneure wurden bereits aktiv unterstützt.

Die RESET-Redaktion hat seit Ende 2019 – gefördert von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) – eine Dossier-Reihe zu den Chancen und Potenzialen der Digitalisierung für

eine nachhaltige Entwicklung in Arbeit. 2020 wurden bzw. werden u. a. die Dossiers "Künstliche Intelligenz – Können wir mit Rechnerleistung unseren Planeten retten?" sowie "Satelliten und Drohnen – Wertvolle Helfer für eine nachhaltige Entwicklung" veröffentlicht.

Uta Mühleis engagiert sich auch in ihrem unmittelbaren Umfeld für Nachhaltigkeit. So ist sie Gründungsmitglied der Bau-und Wohngenossenschaft Spreefeld Berlin eG und Mitinitiatorin und Aufsichtsrätin des Kreativdorfes Holzmarkt25 eG. Zudem gehört sie dem Track Team Technology der re:publica an.

RESET wurde 2008 als UN-Dekade-Projekt "Bildung für nachhaltige Entwicklung" ausgezeichnet und erhielt 2012 den Preis "Deutschland – Land der Ideen". In mehreren Wettbewerben gehörte die Nachrichtenplattform zu den Finalisten: so war sie 2014 für die GreenTec Awards in der Kategorie Kommunikation, 2017 für den Bundespreis Ecodesign und 2019 für den UmweltMedienpreis der Deutschen Umwelthilfe nominiert.

Die von Uta Mühleis mit gegründete Nachrichtenplattform RESET setzt den Fokus auf die Chancen der Digitalisierung für eine nachhaltige Entwicklung, ohne die Risiken außer Acht zu lassen. In Anerkennung ihres Engagements erhält Uta Mühleis den B.A.U.M. | Umwelt- und Nachhaltigkeitspreis 2020 in der Kategorie "Digitalisierung".